



# Sammlung Theaterzettel

**Fidelio**

**Weingartner, Felix**

**1889-03-27**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# MANNHEIM.

117

Großherzoglich Badisches

Mittwoch,

den 27. März 1889.



Hof- u. Nationaltheater.

100. Vorstellung.

Abonnement **A.**

## Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Direction: Herr Kapellmeister Felix Weingartner aus Hamburg.

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Herr Knapp.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staats- gefängniß dient	Herr Reidl.
Florestan, ein vornehmer Gefangener	Herr Cri.
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Fräul. Mohor.
Rocco, Kerkermeister	Herr Müllinger.
Marzelline, seine Tochter	Fräul. Sorger.
Jacquino, Pförtner	Herr Grahl.
Erster ) Staatsgefangener	Herr Peters.
Zweiter)	Herr Starke.

Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung geht in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla vor.

Im Zwischenakt: „Leonoren Ouverture in C-dur“.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Krank: Herr Kapellmeister Paur, Herr Götjes.

Große-Preise: Sperrsiß Mk. 3.50 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Speyer,		*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
Landau	11 Uhr 28	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12		

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen war- enden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theater- zettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Freitag, den 29. März 1889. (Abonnement **B.**)

Neu einstudirt:

## „Die Braut von Messina.“

Trauerspiel in 3 Aufzügen, mit Chören, von Friedrich Schiller.